

Referenzklassen Spiele-PCs

Hardware-Details

	Standard-PC	Mittelklasse-PC	High-End-PC
Prozessor	Athlon 64/3500+	Athlon 64 X2/5000+	Core 2 Quad Q9300
Arbeitsspeicher	1,0 GByte	2,0 GByte	4,0 GByte
Grafikkarte	Geforce 7800 GT	Radeon HD 3870	Radeon HD 4870

Spiele-Details

	Standard-PC	Mittelklasse-PC	High-End-PC
Age of Conan	1024x768, minimale Details, Sichtweite niedrig	1280x1024, meist hohe Details, Sichtweite teils hoch	1680x1050, maximale Details, 4x AA / 8x AF
Crysis	1024x768, mittlere Details	1280x1024, mittlere bis hohe Details	1680x1050, hohe Details
Drakensang	1024x768, niedrige Details	1920x1200, hohe Details, 8x AF	1920x1200, hohe Details, 4x AA / 8x AF
Race Driver: Grid	1024x768, minimale Details	1680x1050, mittlere Details	1920x1200, ultra Details, 4x AA
Spore	1680x1050, mittlere Details	1920x1200, maximale Details	1920x1200, maximale Details, 4x AA / 8x AF

Grafikkarten-Prozessor-Index

Grafikkarten	Einsteiger	Mittelklasse	High-End
Geforce 6	6600 GT k.A., 6800 Ultra k.A.		
Radeon X100	X700 Pro k.A., X850 XT k.A.		
Geforce 7	7600 GT k.A., 7800 GT k.A., 7900 GTX k.A., 7950 GX2 k.A.		
Radeon X1000	X1800 GT k.A., X1950 Pro k.A., X1900 XT k.A., X1950 XT k.A.		
Geforce 8 / 9	8600 GT 50 €, 8600 GTS 60 €, 9600 GT 100 €	8800 GT 100 €, 8800 / 9800 GTX 160 €	GTX 260 260 €, 9800 GX2 300 €, GTX 280 400 €
Radeon HD	2600 Pro 50 €, 3650 60 €, 2900 GT 70 €, 3850 80 €	2900 XT k.A., 3870 100 €, HD 4850 150 €	HD 3870 X2 220 €, HD 4870 220 €, HD 4870 X2 470 €
Prozessoren	Einsteiger	Mittelklasse	High-End
Pentium 4 / D	P4 / 3,2 GHz 55 €, PD / 915 75 €, PD / 950 90 €		
Athlon 64	3200+ 30 €, 3500+ 50 €, 4000+ 50 €, FX-57 k.A.		
Athlon 64 X2	3600+ 40 €, 4000+ 55 €, 4600+ 75 €	5200+ 75 €, 6000+ 100 €, 6400+ 130 €	
Phenom		X4 9550 140 €, X4 9600 175 €, X3 8750 155 €, X4 9750 180 €	X4 9850 190 €
Core 2 Duo	E4300 95 €	E4500 100 €, E6320 125 €	E6600 200 €, E8200 130 €, E8500 210 €
Core 2 Quad		Q6600 165 €	Q9300 230 €, Q9450 290 €, QX9650 880 €, QX9770 1.260 €

Spiele-PCs

Die **GameStar-Referenzklassen** geben drei typische PC-Konfigurationen der Mehrzahl der GameStar-Leser wieder. Die **Spiele-Details** verraten, in welcher Einstellung die angegebenen Titel flüssig gespielt werden können.

Leistungsindex

Der **Grafikkarten-Prozessor-Index** ordnet Grafikkarten und CPUs nach ihrer Spieleleistung. Ab der Mittelklasse können Sie moderne Titel meist problemlos spielen. Maximale Grafikdetails sind bei grafisch anspruchsvollen Titeln in der Regel erst ab der gehobenen Mittelklasse oder dem High-End-Segment möglich.

Entscheidung im Kampf um Spielephysik?

In die bisher von Nvidia beherrschte Diskussion um Spielphysik mischen sich jetzt Microsoft und Havok ein.

Während Nvidia seit der Einführung der Geforce GTX nicht müde wird zu betonen, dass Grafikkarten Physik am effektivsten berechnen können, ist Intel da bekanntlich anderer Meinung. Um die Physik weiterhin auf Prozessoren berechnen zu lassen, verließ sich Intel Ende 2007 die Software-Schmiede Havok ein – deren Physik-Engine kommt in vielen Spielen wie Half-Life 2 zum Einsatz. Mit Microsoft bekommt Havok nun einen mächtigen Fürsprecher. Havok soll allen von Microsoft betreuten Spieleentwicklern die Physik-Engine zur Verfügung stellen – vor allem für Xbox-360-Titel. Da viele der Konsolentitel auch für den PC portiert werden, könnte es für Nvidia eng werden. Ob mit der Unterstützung von Havok auch schon ein Urteil zur Physik-Frage in DirectX 11 gefällt ist, bleibt abzuwarten.

► www.gamestar.de Quicklink: 5464

HW

Quad-Core für unter 100 Euro

Sparwunder: AMDs Vierkern-Prozessor Phenom X4 9500 fällt unter die 100-Euro-Marke.

Ende 2007 kostete der 2,2 GHz schnelle Phenom X4 9500 noch knapp 190 Euro, knapp acht Monate später nur noch die Hälfte. Damit ist der Preisverfall zwar nicht so stark wie bei den Grafikkarten, dennoch lohnt auch hier ein Kauf. Zwar wird der 9500 noch von dem sogenannten TLB-Fehler geplagt, der tritt aber nur gelegentlich in speziellen Ausnahmesituationen in Servern auf – vernachlässigbar für Spieler. Bei der Spieleleistung liegt der 95 Euro teure Phenom X4 9500 knapp hinter einem Core 2 Quad Q6600 – der kostet mit 130 Euro aber deutlich mehr.

► www.gamestar.de Quicklink: 5463

HW



Als erster Vierkern-Prozessor unterschreitet der Phenom X4 9500 die 100-Euro-Marke.

Laser-Maus für Profi-Spieler

Ein Jahr nach der ersten Ankündigung bringt Roccat zur Games Convention seine erste Maus auf den Markt.

Razer, Logitech und Profi-Spieler aufgepasst: Mit der 70 Euro teuren Kone-Maus wildert Hersteller Roccat in Ihrem Revier. Basis der Luxusmaus ist ein 3.200 dpi genauer Laser-Sensor. Per Sensorjustierung im Treiber soll



sich die Kone innerhalb von wenigen Sekunden an jedes noch so kritische Mauspad gewöhnen. In der Software belegen Sie zudem sechs der zehn Tasten frei oder versehen sie mit fast beliebig langen Makros. Auch sonst geht der Treiber weit über die üblichen Einstellungen hinaus. So können Sie die Farben der fünf eingebauten LEDs sowie deren Lichtspiel frei konfigurieren und bei Bedarf an die internen Belegungsprofile koppeln. Wir freuen uns auf den ausführlichen Test im nächsten Heft

So frei konfigurierbar wie keine Maus zuvor: Roccas Erstling Kone.

DV

► www.gamestar.de Quicklink: 5462